

**Potenzielle Wirkfaktoren von Bergbauvorhaben und deren erwartbarer Wirkzusammenhang mit den Qualitätskomponenten und Schwellenwerten für Grundwasserkörper (GWK)**

Wirkfaktor	Potenzieller Wirkzusammenhang (GWK)		
	Tritt im Vorhaben auf (ja/nein)	Mengenmäßiger Zustand	Chemischer Zustand
<b>Bauphase</b>			
<b>Veränderung GW-Neubildungsrate durch Flächeninanspruchnahme /-abdeckung</b> Baufeld, Baustraßen, Baugruben, Lagerflächen, u.a.	ja	x	
<b>Schadstoffeinträge</b> Baufahrzeuge/Baumaschinen/Bohrgeräte/Spülwasser	ja		x
<b>Anlage: Tagesanlagen und Grubengebäude</b>			
<b>Veränderung GW-Neubildungsrate durch Flächeninanspruchnahme /-versiegelung</b> Versiegelung durch Gebäude, Tagesanlagen, Zufahrten, Pufferbecken f. Betriebswasser, Mineralstoffstapel	ja	x	
<b>Barrierewirkungen (unterirdisch)</b> Anlage Schächte, Strecken, Stollen, Tunnel	ja	x	
<b>Betriebsphase</b>			
<b>Vermischung von salzigem mit süßem Grundwasser</b> Störung der GW-Aquifere, Schaffung hydraulischer Wegsamkeiten, GW-Aufstieg	nein		
<b>Versickerung aus Mineralstoff-Stapeln (feucht/nass) der Erzaufbereitung</b> Schadstoffeinträge durch Löseprozesse und Verluste bei Transport und Lagerung	ja		x
<b>Wirkung großflächiger Geländesenkung</b> Veränderung von GW-Ständen und GWFA; Fließgeschwindigkeit und -richtung	ja	x	
<b>Beschaffenheitsveränderung von Oberflächengewässern</b> Infiltration des Oberflächenwassers ins Grundwasser	ja		x